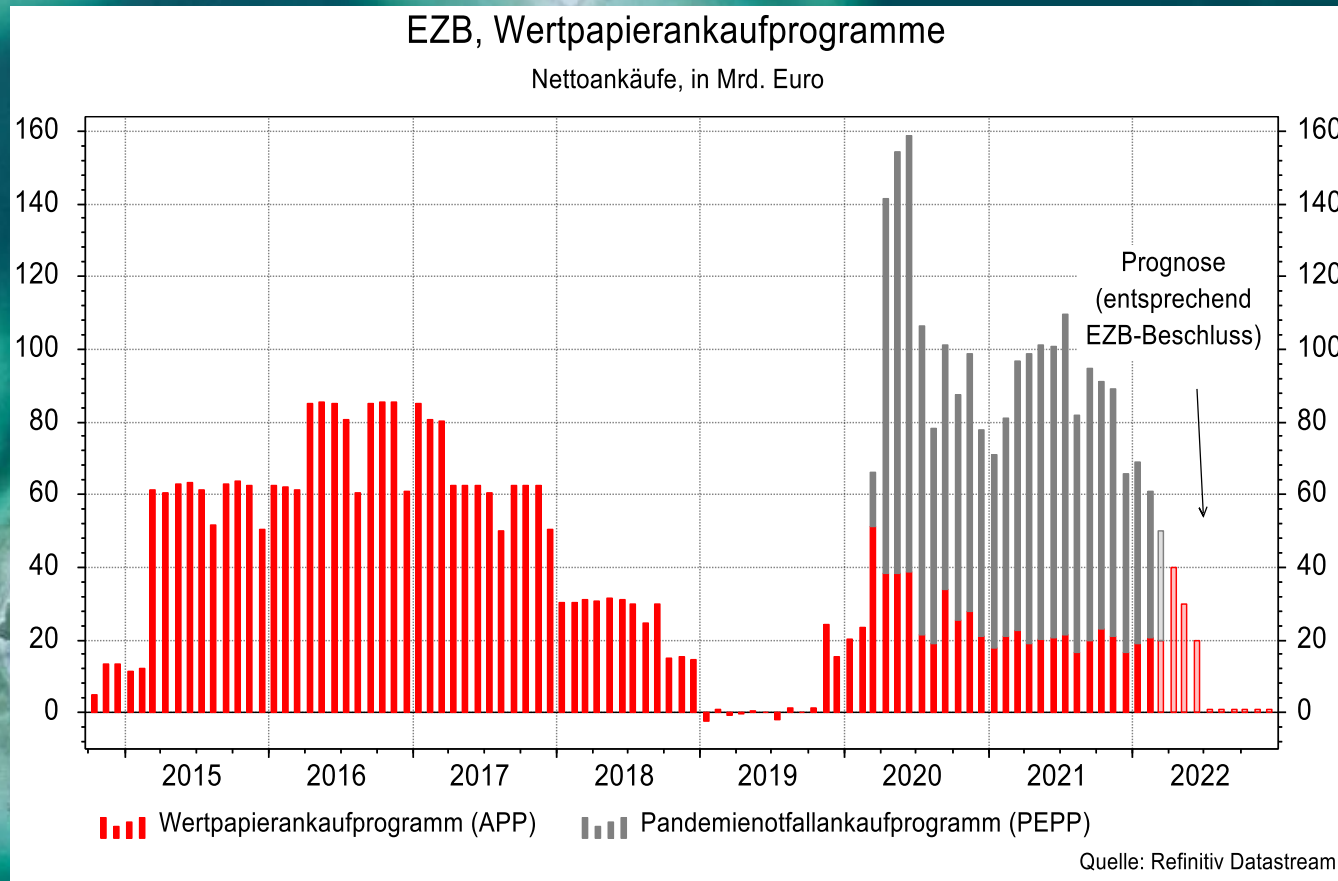


Chart of the week



- Die Europäische Zentralbank hat angesichts der rekordhohen Inflation das Tempo bei der Reduzierung der Wertpapierankäufe merklich beschleunigt. Sie könnte diese in Abhängigkeit von der Entwicklung des Kriegs Russlands gegen die Ukraine bereits zur Jahresmitte beenden.
- Eine erste Zinserhöhung kann jetzt „einige Zeit“ nach Ende der Wertpapierankäufe erfolgen. Damit ist ein erster Zinsschritt zur Bekämpfung der Inflation noch in diesem Jahr weiter möglich.

Disclaimer: Die dargestellten Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder eine Anlageberatung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf dar. Investitionen sind mit Risiken verbunden. Bitte beachten Sie, dass der Wert der Anlage steigen oder sinken kann und die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung bietet. Grupo SANTANDER ASSET MANAGEMENT ist in elf Ländern rund um die Welt vertreten und jeweils bei den zuständigen Regulierungsbehörden registriert. SANTANDER ASSET MANAGEMENT SA SGIC mit dem Hauptsitz unter der Adresse Calle Serrano 69, 28006 Madrid, Spanien, wird von der CNMV beaufsichtigt. © Santander Asset Management, S.A., SGIC. Alle Rechte vorbehalten.



Asset
Management